



### FRAUEN

#### Der Arbeitskreis Frauen stellt sich vor

– oder –

#### Warum die Onkologie nur mit Frauen zukunftsfähig bleibt

Trotz aller Anstrengungen und Entwicklungen: Sieht man sich die Prozentzahlen weiblicher Führungskräfte in der akademischen Medizin an, erkennt man zwar eine kontinuierliche Zunahme, jedoch würde eine Parität etwa erst im Jahre 2066 erreicht werden, wenn es bei der jetzigen Entwicklung bliebe. Francis Collins, Direktor des National Institute of Health (NIH) spricht daher in einem öffentlichen Statement von einer notwendigerweise zu führenden „Schlacht“ gegen Ungleichbehandlung und fehlende Förderung von Frauen in der Wissenschaft und Medizin. In der Hämatologie und Onkologie wurden erst 2018 die ersten beiden der über 30 universitären Lehrstühle mit einer Frau besetzt. Gerade das Fach mit der größten Innovationsgeschwindigkeit in der Medizin hat es bislang noch nicht ausreichend geschafft, die Diversität von talentiertem Nachwuchs in eine konsequente Karriereförderung umzusetzen.

Ziel des AK Frauen in der DGHO ist das aktive und stete Vorantreiben der Genderparität in allen Bereichen unseres Fachgebietes. Die DGHO hat bereits unter Mitwirkung der Vertreterinnen des AK in dem Positionspapier „Paritätische Positionierung von Frauen in der Hämatologie und Onkologie“ die aktuelle Situation in der Krebsmedizin dargestellt und daraus einen klaren Maßnahmenkatalog abgeleitet, um die aktuell bestehenden Disparitäten zu verbessern.

Als erste Fachgesellschaft hat die DGHO ein Projekt finanziert, um die Gendersituation im eigenen Fachgebiet sowie die Hemmnisse auf dem Weg hin zur Genderparität zu erfassen, um Probleme und Bedürfnisse spezifischer zu erfassen und Maßnahmen gezielter und effektiver ableiten zu können. Es braucht Kreativität und Diversität, um hier neue und zukunftsweisende Strukturen auf den Weg zu bringen. Hierfür treten wir ein.

1. Vorsitzende:

Prof. Dr. med. Diana Lüftner

2. Vorsitzende:

Prof. Dr. med. Katja Weisel

[www.dgho.de/arbeitskreise/a-g/frauen](http://www.dgho.de/arbeitskreise/a-g/frauen)